

# Betriebsanleitung

## — Kartuschen- und Silikonpuppenpistole

- KP
- KP-R
- KP-PRO
- SP-PRO



KP



KP-PRO



KP-R



SP-PRO

KP & SP-SERIE

## Impressum

### Produktidentifikation

Kartuschenpistolen / Silikonpuppenpistole

KP Artikelnummer: 2102250

KP-R Artikelnummer: 2102260

KP-PRO Artikelnummer: 2102270

SP-PRO Artikelnummer: 2102290

### Hersteller

AIRCRAFT  
Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0  
Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at  
Internet: www.aircraft.at

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 11.12.2013  
Version: 1.01  
Sprache: deutsch

Autor: PS

### Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2013 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht .....	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung .....	3
<b>2 Sicherheit.....</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Spezielle Sicherheitshinweise .....	4
2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
2.4 Persönliche Schutzausrüstung .....	5
<b>3 Technische Daten.....</b>	<b>5</b>
<b>4 Anlieferung, Verpackung und Lagerung .....</b>	<b>5</b>
4.1 Anlieferung .....	5
4.2 Verpackung .....	5
4.3 Lagerung .....	6
<b>5 Bedienelemente.....</b>	<b>6</b>
<b>6 Inbetriebnahme.....</b>	<b>6</b>
6.1 Inbetriebnahme .....	6
6.2 Bedienung .....	6
<b>7 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur .....</b>	<b>7</b>
7.1 Pflege durch Reinigung.....	7
7.2 Fehlerbehebung .....	7
<b>8 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten .....</b>	<b>7</b>
8.1 Außer Betrieb nehmen.....	7
<b>9 Mangelhaftung (Gewährleistung) .....</b>	<b>7</b>
<b>10 Ersatzteile .....</b>	<b>8</b>
10.1 Ersatzteilbestellung .....	8
10.2 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP.....	9
10.3 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-R .....	9
10.4 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-PRO .....	10
10.5 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell SP-PRO .....	10
<b>11 Hersteller-Erklärung.....</b>	<b>11</b>

# 1 Einführung

Mit dem Kauf der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole von Aircraft haben Sie eine gute Wahl getroffen.

## Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole. Sie ist stets am Einsatzort der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

## 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

## 1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

### Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929-0  
Fax: 0043 (0) 7752 70 929-99  
E-Mail: info@aircraft.at  
Internet: www.aircraft.at

### Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

### Service:

Hotline: 0951 96555-100  
Fax: 0951 96555-111

E-Mail: service@stuermer-maschinen.de  
Internet: www.aircraft-kompressoren.de

### Ersatzteile:

Fax: 0951 96555-119  
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- eigenmächtigen Umbauten,
- technischen Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Besteloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

# 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

## 2.1 Symbolerklärung

### Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Spezielle Sicherheitshinweise**

- Betreiben Sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nur mit dem zulässigen Betriebsdruck.
- Verwenden Sie als Energiequelle nur Druckluft und keine Fremdgase, die in Druckbehältern (z.B. Gasflaschen) bereitgestellt werden.
- Achten Sie während des Betriebs darauf, dass Sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole sicher und fest in der Hand halten und diese richtig ausbalanciert ist, um Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

- Kontrollieren Sie vor dem Betrieb die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole auf eventuelle Schäden.
- Nach dem Gebrauch muss die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole von der Druckluftversorgung getrennt und anschließend gereinigt werden.
- Der Druckluftanschluss darf nur über eine Schnellverschlusskupplung erfolgen.
- Achten Sie darauf, dass alle Verbindungen fest und sicher angeschlossen sind.
- Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole darf auf keinen Fall gegen Personen oder Tiere gerichtet werden.
- Lösen Sie den Betätigungshebel, wenn Sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nicht benutzen.
- Schützen Sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole vor Stoß und lassen Sie es nicht fallen.
- Rauchen und offenes Feuer unbedingt vermeiden.
- Keine explosions- und feuergefährlichen Reinigungsmittel verwenden.
- Reinigungsmittel und Materialreste müssen umweltgerecht entsorgt werden.

**2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole dient ausschließlich zum Entleeren von handelsüblichen Kunststoff-Kartuschen/Silikonpuppen, die zum Beispiel mit Fugendichtungsmasse wie Silikon, Acryl, Klebstoffe gefüllt sind. Es ist für den Einsatz beim Abdichten von Fugen bei Glas, Keramik, Holz, Metall, Mauerwerk und im Sanitärbereich. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

**WARNUNG!****Gefahr bei Fehlgebrauch!**

Ein Fehlgebrauch der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch. Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole übernimmt die Firma Aircraft Kompressor- und Maschinenhandel GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



### Gehörschutz

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.



### Augenschutz

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.



### Gesichtsschutz

Der Gesichtsschutz schützt das Gesicht vor herumfliegende Teile.



### Atemschutz

Die Staubmaske schützt vor groben Staubpartikeln.



### Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



### Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



### Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

## 3 Technische Daten

Technische Daten	KP	KP-R	KP-PRO	SP-PRO
*min./max. Betriebsdruck	ca. 1,5-2,5 bar	bis 8 bar	bis 8 bar	bis 8 bar
Luftbedarf	50 l/min	60 l/min	100 l/min	100 l/min
Kartuschenbehälter drehbar	nein	ja	nein	nein
Luftregulierung	nein	ja	ja	ja
max. Kartuscheninhalt	300-310 ml	300-310 ml	300-310 ml	600 ml
Gewicht	0,50 kg	0,57 kg	0,94 kg	1,41 kg

\* Die Druckangaben beziehen sich auf den Eingangsdruck am Kartuschenpistole. Dementsprechend ist der Einstelldruck an der Druckluftquelle zu wählen, um die Verluste in der Zuleitung auszugleichen.

## 4 Anlieferung, Verpackung und Lagerung

### 4.1 Anlieferung

Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüfen. Sollte die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

### 4.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

### 4.3 Lagerung

Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole muss gründlich gesäubert werden, bevor es in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird.

## 5 Bedienelemente



Abb. 1: Bedienelemente KP-R

- 1 - Überwurfmutter
- 2 - Kartuschengehäuse
- 3 - Betätigungshebel
- 4 - Stecknippel für Druckluftanschluss
- 5 - Luftregulierung (nur bei Modelle KP-R, KP-PRO)

## 6 Inbetriebnahme

### 6.1 Inbetriebnahme

Für das Betreiben der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole benötigen Sie einen Kompressor mit mindestens 100 Liter/min Füllleistung und einer Behältergröße von mindestens 25 Liter. Die erzeugte Luft muss gereinigt, kondensatfrei und ölfrei sein.

Vor der ersten Inbetriebnahme unbedingt einen Tropfen Aircraft Spezial-Druckluftöl in den Luftanschluss der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole einfüllen, damit sofort eine gute Schmierung vorhanden ist. Schrauben Sie den mitgelieferten Stecknippel in den Druckluftanschluss.

#### Vorgehensweise Einführen der Kartusche bei der KP-Serie

Schrauben Sie am drucklosen Gerät die Überwurfmutter ab. Anschließend die Kartusche am Gewindezapfen aufschneiden. Kartuschenspitze aufschrauben und nach Wunsch abschneiden. Die Kartusche in das Kartuschengehäuse einführen und die Überwurfmutter festschrauben.

#### Vorgehensweise Einführen der Silikonpuppe bei der SP-PRO

Schrauben Sie am drucklosen Gerät die Überwurfmutter ab. Damit kein Luftpolster zwischen Silikonpuppe und Gummikolben entsteht, muss nach Anschluss an das Druckluftnetz der Betätigungshebel betätigt werden, dass der Gummikolben aus dem Gehäuse fällt. Dieser wird durch die Sicherungskette gehalten. Danach das Gerät wieder vom Druckluftnetz trennen. Anschließend den Gummikolben in das Gehäuse einsetzen und die Silikonpuppe nachschieben. Silikonpuppe aufschneiden. Die Überwurfmutter festschrauben.



#### HINWEIS!

Alle 15 im Dauereinsatz ca. 3-5 Tropfen Aircraft Spezial-Druckluftöl in den Luftanschluss der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole einfüllen, um die Lebensdauer zu erhöhen.

### 6.2 Bedienung

Schritt 1 Stellen Sie den gewünschten Arbeitsdruck am Kompressor ein.



#### HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass der maximale Druck (siehe Kapitel „Technische Daten“ nicht überschritten wird.

Schritt 2 Schließen sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole an die geeignete Druckluftquelle an. Verbinden Sie das Werkzeug mit einem flexiblen Druckluftschlauch, der eine Schnellkupplung besitzt. Drücken Sie den Druckluftanschluss der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole in die Schnellverschlusskupplung. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

Schritt 3 Durch Betätigung des Betätigungshebel wird die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole in Betrieb gesetzt. Durch die Luftregulierung (nur bei Modelle KP-R, KP-PRO) können Sie eine Feinjustierung über die Austrittsgeschwindigkeit vorne an der Kartuschenspitze einstellen. Nach Beendigung an der gewünschten Stelle lassen Sie den Betätigungshebel wieder los. Um die Verriegelung wieder zu lösen, muss das Werkzeug an den Druckluftschlauch gedrückt und die Kupplungshülse der Schnellverschlusskupplung zurückgezogen werden.

Schritt 4 Trennen Sie die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole nach beendeter Arbeit von der Druckluftquelle. Halten Sie hierbei den Druckluftschlauch und die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole fest in der Hand, um ein Wegschlagen zu verhindern!

## 7 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur

### 7.1 Pflege durch Reinigung



#### ACHTUNG!

Trennen Sie vor allen Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsaufgaben die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole von der Druckluftversorgung. Darüber hinaus dürfen diese nur vom Fachpersonal ausgeführt werden.

- Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole sauber und trocken aufbewahren.
- Luftschläuche sind in regelmäßigen Zeitabständen auf Beschädigung und undichte Stellen zu überprüfen. Die beschädigten Schläuche müssen ersetzt werden.
- Wöchentliche Reinigung der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole von Schmutz. Das regelmäßige Reinigen erleichtert das Arbeiten mit der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Verschraubungen auf einen festen und dichten Sitz. Ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.
- Geben Sie ab und zu einen Tropfen Öl an das Ventil (Pos. 2) dadurch wird vermieden, dass der Ventilstift schwer geht und eventuell verklemmt.

### 7.2 Fehlerbehebung



#### ACHTUNG!

Beim Auftreten eines der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole. Es kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schädigung der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole kommen. Sämtlich Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden, die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole muss zuvor von der Druckluftquelle getrennt sein.

Fehlerbeschreibung	mögliche Ursachen bzw. Abhilfemaßnahmen
keine Funktion trotz Betätigung des Betätigungshebels	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Betätigungshebel ist defekt, wechseln Sie diesen aus.</li> <li>- Es besteht keine Verbindung zur Druckluftquelle</li> </ul>

Fehlerbeschreibung	mögliche Ursachen bzw. Abhilfemaßnahmen
es fließt kein oder nicht genügend Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kartuschenspitze verstopft, Kartuschenspitze reinigen oder ersetzen.</li> <li>- Luftregulierung falsch eingestellt, Luftregulierung so einstellen, bis der Dichtstoff in der gewünschten Geschwindigkeit austritt.</li> </ul>
Kompressorleistung nicht ausreichend	leistungsstärkeren Kompressor verwenden

## 8 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 8.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Reifenfüllmessgeräte-Komponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

## 9 Mangelhaftung (Gewährleistung)

Für unsere Kunden, die Verbraucher sind, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der Kunde hat uns Gelegenheit zu geben, uns von dem Mangel zu überzeugen und die Ware auf unser Verlangen und unsere Kosten in eine unsere Werkstätten zur Untersuchung zu bringen. Für unsere gewerblichen Kunden gilt Folgendes:

(1) Die gelieferte Ware ist vom Kunden sofort bei Anlieferung insbesondere auf Mängel zu überprüfen. Dabei festgestellte offensichtliche Mängel sind unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Transportschäden und fehlende Packstücke sind auch dem Spediteur unverzüglich zu melden. Soweit Mängel auch bei sorgfältigster Prüfung nicht sofort entdeckt werden können, sind diese sofort nach Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Unser Kunde hat in diesem Fall sofort die Be- und Verarbeitung und Verwendung der bestellten Ware einzustellen. Der Kunde hat uns Gelegenheit zu geben, uns von dem Mangel zu überzeugen und die Ware auf unser Verlangen und unsere Kosten in eine unsere Werkstätten zur Untersuchung zu bringen. Nach Durchführung einer vereinbarten Abnahme ist die Rüge von Mängeln, die bei der Abnahme feststellbar gewesen sind, ausgeschlossen. Bei gewerblichen Kunden entfällt die gesetzliche Mangelhaftungsfrist von 2 Jahren.

(2) Die Mangelhaftungsfrist beträgt ein Jahr ab Gefahrübergang, sofern sich nichts Abweichendes aus Vertrag oder Gesetz ergibt. Sollte durch den Hersteller des Liefergegenstandes eine längere Mangelhaftungsfrist oder eine Garantie eingeräumt werden, so treten wir unsere Rechte hieraus bereits mit dem Kauf an den Besteller/Käufer ab. Eine aktuelle Liste der einzelnen Mangelhaftungsfristen und -bedingungen bzw. der Garantiefristen- und -bedingungen der Hersteller kann jederzeit bei uns angefordert werden.

(3) Im Gewährleistungsfall leisten wir in Absprache mit dem Hersteller Nachbesserung oder Ersatzlieferung nach unserer Wahl. Erforderliche Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, die dadurch entstehen, dass die Kaufsache nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort verbracht wurde, sind von uns nicht zwingend zu ersetzen, es sei denn, das Gesetz schreibt dies vor. Schlagen Nachbesserung oder Ersatzlieferung hinsichtlich eines Mangels nachweislich zweimal fehl oder würde die Beseitigung des Mangels einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern und wird die Nachbesserung deshalb verweigert, so kann unser Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen. Wir weisen unsere Kunden darauf hin, dass kein Mangelhaftungsfall vorliegt insbesondere bei Schäden, die beim Kunden durch Missbrauch oder unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind und bei Schäden, die dadurch entstanden sind, dass die Produkte beim Kunden schädlichen äußeren Einflüssen ausgesetzt worden sind (insbesondere extremen Temperaturen, Feuchtigkeit, außergewöhnlicher physikalischer oder elektrischer Beanspruchung, Spannungsschwankungen, Blitzschlag, statischer Elektrizität, Feuer).

(4) Ergibt sich bei einer im Rahmen der Mängelrüge durchgeführten Prüfung der Ware, dass die Mängelrüge zu Unrecht erfolgt ist, sind wir berechtigt, eine verkehrsübliche Vergütung für die Prüfung der Ware sowie die Kosten für den Versand zu berechnen.

(5) Unsere Gewährleistung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, unsachgemäßer Verwendung und Lagerung, fehlerhaftem Einbau ferner nicht auf Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel oder infolge sonstiger Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind.

(6) Durch vom Besteller/Käufer oder Dritten ohne unsere Zustimmung vorgenommene Instandsetzungsarbeiten oder die unsachgemäße Reparatur durch einen nicht vom Hersteller autorisierten Servicepartner schließen den Mangelhaftungsanspruch wegen eines Fehlers aus.

(7) In Fällen positiver Vertragsverletzung, Verzug, Unmöglichkeit, unerlaubter Handlung sowie aus sonstigem Rechtsgrund (ausgenommen vorvertragliche Verletzungen) haften wir nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Falle, dass schuldhaft Schäden an Leben, Gesundheit oder Körper entstanden sind, im Falle der schuldhaften Verletzung von vertraglichen Kardinalspflichten (Hauptvertragspflichten) oder bei arglistiger Täuschung sowie im Falle eines Ersatzanspruches gemäß § 437 Ziffer 2 BGB haften wir im gesetzlichen Umfang, wobei bei einer Verletzung von Kardinalspflichten unsere Haftung der Höhe nach auf den typischen, voraussehbaren Schaden beschränkt ist. Der Begriff der Kardinalspflicht wird entweder zur Kennzeichnung einer konkret beschriebenen, die Erreichung des Vertragszwecks gefährdenden, wesentlichen Pflichtverletzung gebraucht oder abstrakt erläutert als Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Bei Verzug hat unser Kunde alternativ zum Schadenersatz das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.

(8) Im Falle von Datenverlusten haften wir nur, wenn unser Kunde die Datenbestände regelmäßig mindestens einmal täglich nachweisbar gesichert hat. Die Haftung für Datenverluste ist auf den Wiederherstellungsaufwand bei Vorhandensein einer Sicherungskopie beschränkt, es sei denn die Datenverluste wurden von uns vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt. Ansonsten wird mit Ausnahme der Fälle eines Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit eine Haftung ausgeschlossen.

(9) Der Umfang unserer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## 10 Ersatzteile

### 10.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice. Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an der Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole angebracht ist.

#### Beispiel

Es muss der Betätigungshebel für die Kartuschenpistole/Silikonpuppenpistole KP bestellt werden. Dieses ist in der Ersatzteilzeichnung 1 mit der Positionsnummer 5 angegeben.

Gerätetyp: Kartuschenpistole KP

Artikelnummer: 2102250

Positionsnummer: 5

Die Bestellnummer ist: **0-2102250-1-5**

Die Bestellnummer setzt sich zusammen aus der Artikelnummer (2102250), der Ersatzteilzeichnungsnummer (1), der Positionsnummer (5) und einer Stelle vor der Artikelnummer (0) zusammen.

Vor die Artikelnummer ist eine 0 zu schreiben. Vor die Positionsnummern 1 bis 9 ist ebenfalls eine 0 zu schreiben.

#### Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Kartuschenpistole KP:	2102250
Kartuschenpistole KP-R:	2102260
Kartuschenpistole KP-PRO:	2102270
Silikonpuppenpistole SP-PRO:	2102290



## 10.2 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP

Die nachfolgende Zeichnungen sollen Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

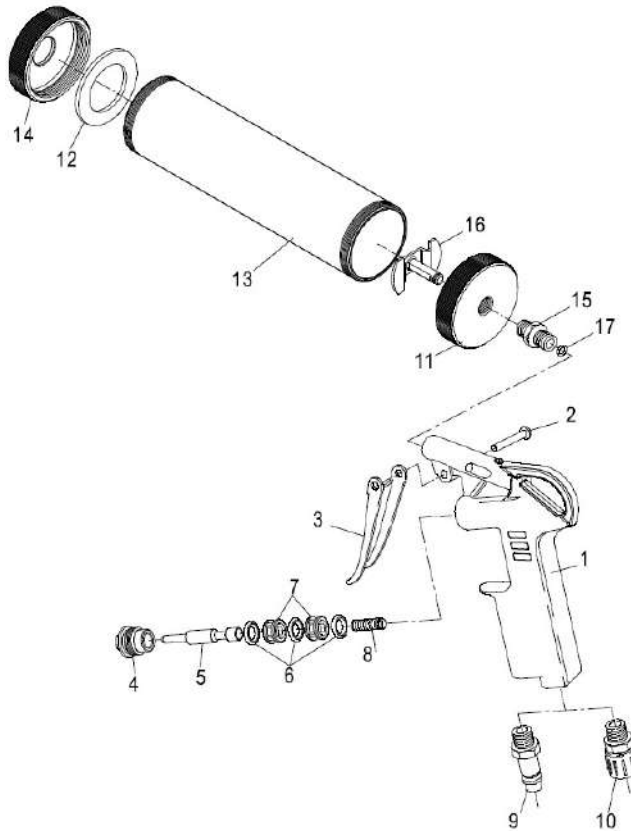


Abb. 5: Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP

## 10.3 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-R

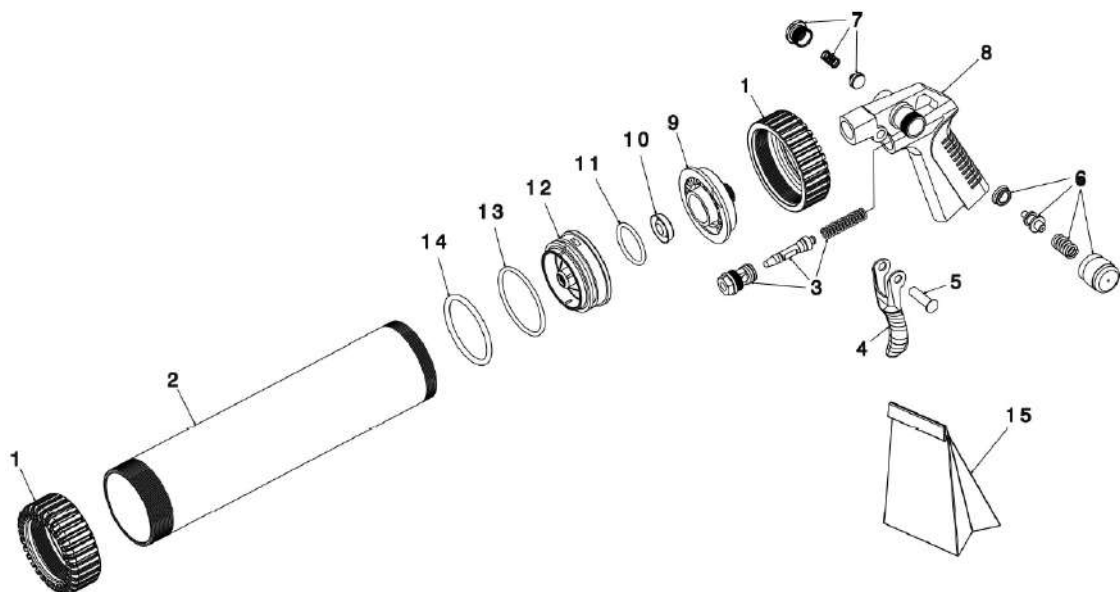


Abb. 6: Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-R

### 10.4 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-PRO

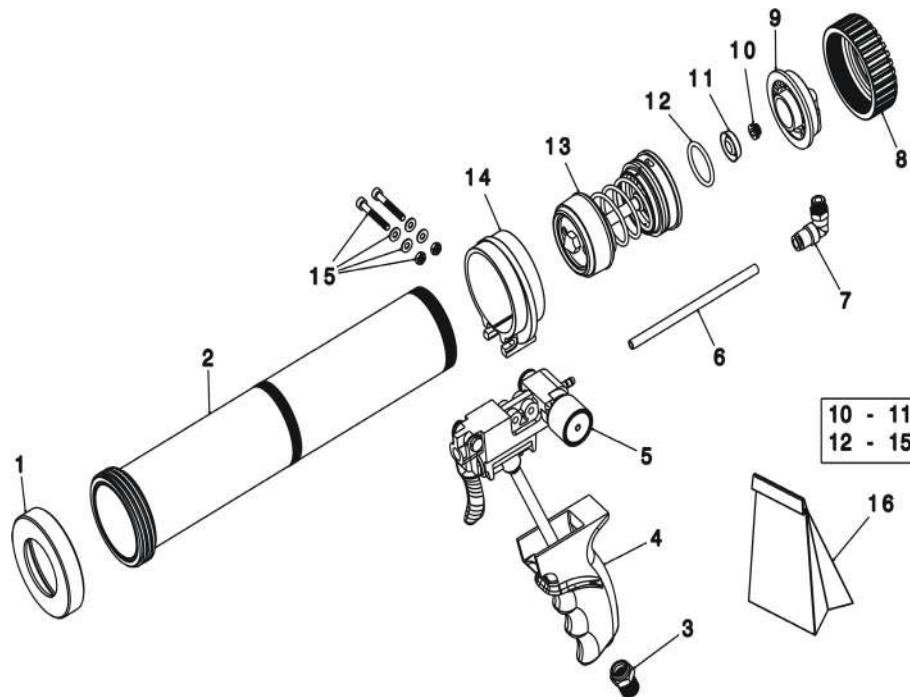


Abb. 7: Ersatzteilzeichnung 1 - Modell KP-PRO

### 10.5 Ersatzteilzeichnung 1 - Modell SP-PRO

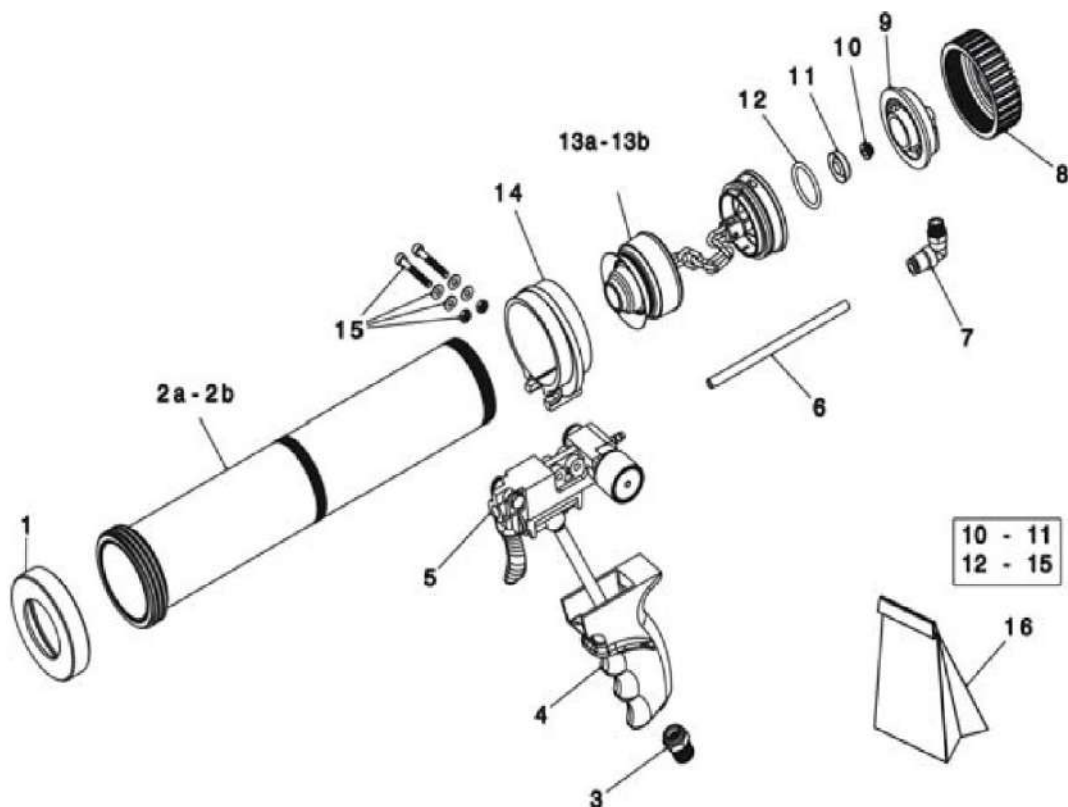


Abb. 8: Ersatzteilzeichnung 1 - Modell SP-PRO

## 11 Hersteller-Erklärung

im Sinne der Druckgeräterichtlinie DGRL 97/23/EG

**Hersteller/Inverkehrbringer:** AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

hiermit erklären wir, dass die Bauart der

**Produktgruppe:** AIRCRAFT ® Drucklufttechnik

**Maschinentyp:** Kartuschenpistole und Silikonpuppenpistole

**Bezeichnung der Maschine:** KP  
KP-R  
KP-PRO  
SP-PRO

**Artikelnummer:** 2102250  
2102260  
2102270  
2102290

**Seriennummer:** \_\_\_\_\_

**Baujahr:** 20\_\_\_\_

Kartuschenpistole zum Einbau in eine andere Maschine / Anlage bestimmt ist und die Inbetriebnahme dieser Erzeugnisse erst in Verbindung mit einer zutreffenden Richtlinie (Druckgeräterichtlinie 97/23/EG) zulässig ist.

**Folgende Vorschriften haben für diese Erzeugnisse keine Gültigkeit:**

<b>Maschinenrichtlinie</b>	2006/42/EG
<b>Druckgeräteverordnung</b>	14 GSGV

**Dokumentationsverantwortlicher:** Klaus Hütter, Gewerbestraße Ost 6, A-4921 Hohenzell

Hohenzell, den 11.12.2013

Hallstadt, den 11.12.2013



Klaus Hütter  
Geschäftsführer



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer

